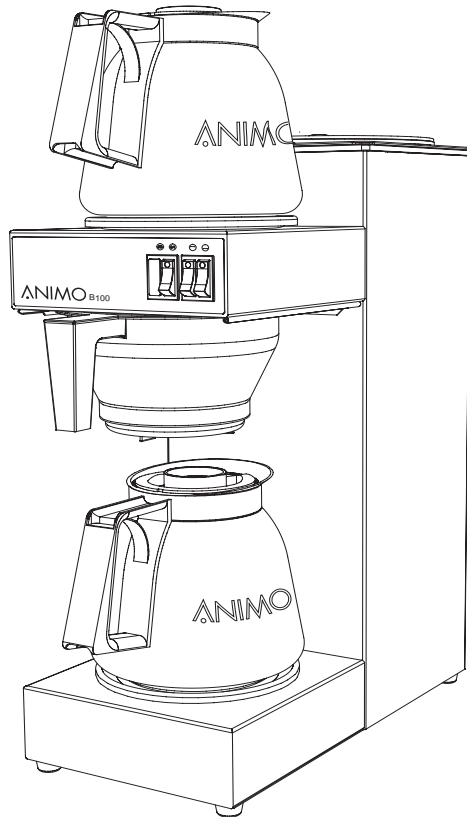





ANIMO

B100



gebruiksaanwijzing
user manual
betriebsanleitung
mode d'emploi

Nederlands	3	
English	7	
Deutsch	11	
Français	15	

Dit apparaat voldoet aan de volgende EEG-richtlijnen:
 This appliance is in accordance with the following Directives:
 Dieses Gerät wurde in Übereinstimmung gemäß den folgenden Richtlinien gebaut:
 Cet appareil est conforme aux directives:



EMC 92/31/EEG &
93/68/EEG
LVD 73/23/EEG.



RoHS 2002/95/EEG
WEEE 2002/96/EEG



FOOD 1935/2004/EEG

2008 Animo®

Alle rechten voorbehouden. Animo behoudt zich het recht voor om onderdelen op elk gewenst moment te wijzigen, zonder voorafgaande of directe kennisgeving aan de afnemer. De inhoud van deze handleiding kan eveneens gewijzigd worden zonder voorafgaande waarschuwing. Deze handleiding is geldig voor de machine in standaarduitvoering. Animo kan derhalve niet aansprakelijk worden gesteld voor eventuele schade voortvloeiende uit van de standaard uitvoering afwijkende specificaties van de aan u geleverde machine. Voor informatie betreffende afstelling, onderhoudswerkzaamheden of reparaties waarin deze handleiding niet voorziet, wordt u verzocht contact op te nemen met de technische dienst van uw leverancier. Deze handleiding is met alle mogelijke zorg samengesteld, maar Animo kan geen verantwoording op zich nemen voor eventuele fouten in dit boek of de gevolgen daarvan.

All rights reserved. Animo has the right to change parts of the machine at any time without preceding or direct announcements to the client. The contents of this manual can also be changed without any announcements. This manual is to be used for the standard model/type of the machine. Thus Animo cannot be held responsible for any damage resulting from the application of this manual to the version delivered to you. For extra information on adjustments, maintenance and repair, contact the technical department of your supplier. This manual has been written very carefully. However, Animo cannot be held responsible neither for mistakes in the book nor for their consequences.

Alle Rechte vorbehalten. Animo behält sich das Recht vor, Einzelteile ohne vorherige Bekanntgabe an den Kunden zu ändern. Der Inhalt dieser Anleitung kann ebenfalls ohne vorherige Bekanntgabe geändert werden. Diese Anleitung gilt für die Standardausführung der Maschine. Animo haftet daher nicht für Informationen über Einstellungen, Wartungsarbeiten oder Reparaturen, die nicht in dieser Anleitung enthalten sind. Wenden Sie sich bitte an den Kundendienst Ihres Händlers. Diese Anleitung wurde mit größtmöglicher Sorgfalt hergestellt. Animo haftet jedoch nicht für etwaige Fehler in dieser Anleitung oder für die Folgen solcher Fehler.

Tous droits réservés. Animo se réserve le droit de modifier les pièces à n'importe quel instant, sans avis préalable et sans obligation de notification au client. Le contenu de ce manuel est également sujet à modification sans avis préalable. Ce manuel s'applique au modèle standard de la machine. Par conséquent, Animo n'est pas responsable pour les dommages éventuels découlant de l'application de ce manuel aux modèles non standard. Pour les renseignements sur certains réglages, les travaux d'entretien ou réparations qui ne seraient pas traités dans ce manuel, Animo ne peut être tenu responsable des erreurs éventuelles ni des dommages qui en découleraient.

D**INHALT**

1.	ALLGEMEINE BESCHREIBUNG	12
2.	TECHNISCHE DATEN	12
3.	BETRIEB	12
4.	DAS ANSCHLIESSEN DER B100	12
5.	INBETRIEBNAHME	13
6.	BEDIENUNGSFELD	13
7.	KAFFEE KOCHEN	13
8.	ENTKALKEN	14
9.	STÖRUNGSANALYSE	14

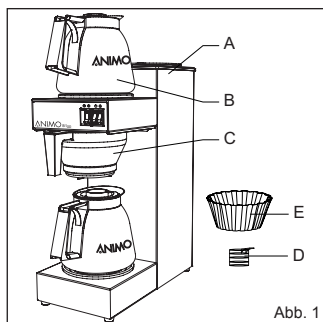


Abb. 1

Diese Gebrauchsanleitung bitte gründlich lesen, damit die Kaffeemaschine gut und sicher arbeiten wird.

1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Die Aromatic B100 ist eine halbautomatische Kaffeemaschine. Durch die raffinierte Konstruktion sowohl des Gehäuses als auch des Vorratwassersbehälters ist dieser Automat für Gebiete mit hartem Wasser geeignet. Die Aromatic B100 besteht serienmäßig aus den folgenden Teilen (siehe Abb.1).

- A - Gehäuse
- B - 2 Glas-, Kunststoff-oder Edelstahlkannen mit Füll-/Schenckendeckel
- C - 2 Einschubfilter 90/250
- D - Maßlöffel
- E - Filterpapier 90/250 ± 100 Stück

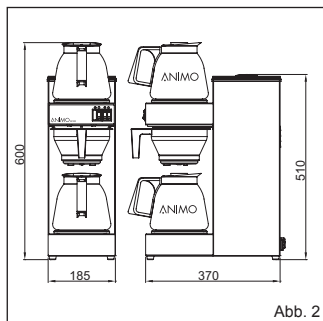


Abb. 2

2. TECHNISCHE DATEN

Typ	: B100
Stundenkapazität	: ca. 20 Liter
Puffervorrat	: 3,6 Liter
Mindestbrühmenge	: 1/2 Kanne
Netzanschluß	: 1N~220-240V 50-60Hz
Leistung	: 2275 W
Filterpapier	: 90/250

Abmessungen (siehe Abb. 2)

Höhe	: 510 mm
Breite	: 185 mm
Tiefe	: 370 mm

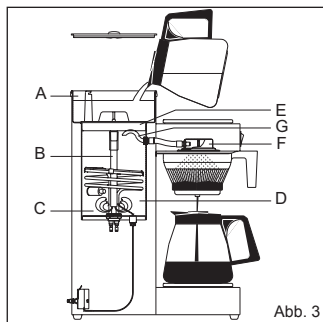


Abb. 3

3. BETRIEB

Das Wasser wird in den Kaltwasserbehälter (Abb. 3A) gefüllt und läuft durch den Mischer (Abb. 3B) in den Heißwasserspeicher (Abb. 3C). Dieses kalte Wasser drückt das heiße Wasser (Abb. 3D) nach oben. Das heiße, hochgedrückte Wasser kommt nur bis zum Mischer (Abb. 3E) und geht dann das Herberrohr (Abb. 3G) zur Sprühplatte (Abb. 3F), die es über den Kaffee sprengt.

4. ANSCHLIESSEN DER B100

Schließen Sie die Maschine an der Wasserleitung an. Vor dem Anschließen die Netzspannung auf dem Typenschild kontrollieren (siehe Abb. 4). Die B100 ist mit einem Stecker für eine 230 V-Wandsteckdose mit Schutzerde ausgestattet. Vor der Inbetriebnahme der B100 muss der Heißwasserspeicher mit Wasser gefüllt werden (siehe 5. INBETRIEBNAHME).

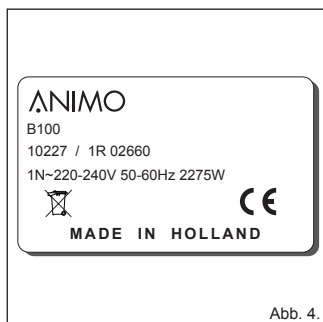


Abb. 4.

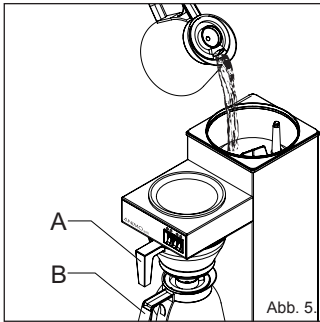


Abb. 5.

WARNUNG

- Sorgen Sie dafür, daß das Netzkabel nicht mit den Warmhalteplatten in Berührung kommt, sie werden sehr heiß.
- Eine kleine Menge Wasser bleibt im Gerät in einen Raum gestellt wird, in dem die Temperatur unter 0°C absinken kann.
- Wenn das Wasser vollständig aus dem Gerät entfernt wurde, muss die Anweisung (5 INBETRIEBNAHME) ausgeführt werden.
- Bei Reparatur-oder Wartungsarbeiten, bei denen die Maschine geöffnet werden muss, muss man den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Das Gerät darf nicht in Wasser getaucht werden.

5. INBETRIEBNAHME

Vor der Inbetriebnahme der B100 muß der Heißwasserspeicher mit Wasser gefüllt werden (Abb. 5).

- Einen leeren Einschubfilter (Abb. 5A) anbringen und ein leere Kanne (Abb. 5B) unterstellen.
- ± 3 Liter Wasser (2 volle Kannen) in den Kaltwasserbehälter füllen (siehe Abb. 5).
- Sobald das überflüssige Wasser durch den Einschubfilter in die Kanne fließt, ist der Heißwasserspeicher voll.
- Jetzt den Stecker an das Stromnetz anschließen.
- Jetzt kann der Heißwasserspeicher mit dem Schalter ON/OFF (Abb. 6C) eingeschaltet werden. Die orangefarbige Kontrolllampe (Abb. 6D) leuchtet auf. Nach ± 8 Minuten erlischt sie wieder, sobald der Heißwasserspeicher eine Temperatur von 97°C erreicht hat.
- Die Aromatic B100 ist jetzt betriebsbereit.

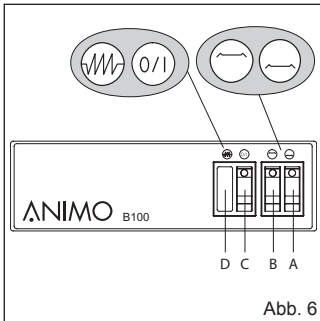


Abb. 6

6. BEDIENFELD (ABB. 6)

- A - Schalter mit Grüner Kontrolllampe für die untere Warmhalteplatte.
- B - Schalter mit Grüner Kontrolllampe für die obere Warmhalteplatte.
- C - Hauptschalter mit die Orangenfarbige Kontrolllampe für das einschalten des Heißwasserspeicher.
- D - Die Orangenfarbige Kontrolllampe brennt, wenn das Element eingeschaltet ist.

7. KAFFEE KOCHEN

- Sobald das Wasser die richtige Temperatur erreicht hat, kann ein Korbfilter (Abb. 1E) mit der entsprechenden Menge (schnellfilterfertig gemahlenem) Kaffee in den Einschubfilter eingesetzt werden. Der Kaffee kann mit dem mitgelieferten Maßlöffel (Abb. 1D) abgemessen werden.
- Die Menge beträgt im allgemeinen 75 - 80 g pro Kanne (40 - 50 g pro Liter).
- Eine Kanne kaltes Wasser in den Wasserbehälter gießen (siehe Abb. 5). Der Brühvorgang wird jetzt gestartet.
- Der Brühvorgang dauert 5 - 6 Minuten. Danach kann der Kaffee je nach Bedarf ausgeschenkt oder eventuell auf der oberen Warmhalteplatte warmgehalten werden. Diese Warmhalteplatte wird mit dem Schalter B (Abb. 6) eingeschaltet.
- Nach der Reinigung des Einschubfilters kann wieder auf die gleiche Weise Kaffee gekocht werden. Das im Wasserbehälter befindliche Wasser hat während des letzten Brühvorganges wieder die richtige Temperatur erreicht, so dass sofort mit dem nächsten Brühvorgang begonnen werden kann.
- Wenn der Kaffee längere Zeit nur warmgehalten wird, kann das Heizelement des Heißwasserspeicher mit dem Schalter C (Abb. 6) ausgeschaltet werden. Wenn danach erneut Kaffee gekocht werden soll, wird es einige Zeit dauern, bis der Heißwasserspeicher die richtige Temperatur erreicht hat.

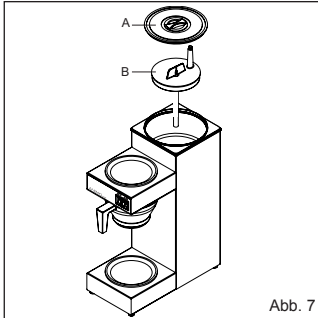


Abb. 7

WARNUNG

- Beim Entkalken mit Entkalkungslösung ist es ratsam, Schutzhandschuhe zu tragen.
- Bleiben Sie während des Entkalkens beim Gerät und Gießen Sie 2 oder 3 Kannen kaltes Wasser in dem Wasserbehälter, um die Entkalkungslösung aus dem System zu spülen.
- Bitte, beachten Sie immer die Bedienungsanleitung des Kesselsteinlösungsmittels.
- Die Hände nach dem Entkalken gründlich waschen.
- Wenn man die Maschine nicht gebraucht ist es ratsam um die Stecker aus die Wandsteckdose heraus zu nehmen.

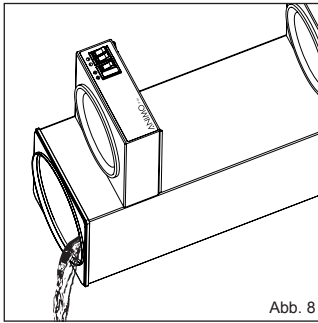


Abb. 8

8. ENTKALKEN

Den Heißwasserspeicher der B100 ausschalten. Das Wasser im Behälter muss kalt sein, damit die Kunststoff mischerschale leicht entfernt werden kann. Wenn die B100 abgekühlt ist, wird der Behälterdeckel (Abb. 7A) entfernt und der Mischer (Abb. 7B) aus dem Heißwasserspeicher genommen. Jetzt ist der ganze Behälter sichtbar. Die B100 kann jetzt gekippt werden (Abb. 8) so dass etwaiger loser Kesselsteinablagerungen kann Animo-Kesselsteinlösung verwendet werden. Machen Sie eine Säurelösung aus ca. 3 Esslöffeln Pulver pro Liter Wasser (Temperatur : ca. 60 - 70°C) **Der Kunststoff des Mischers (Abb. 7B) darf nicht mit Kesselsteinlösung behandelt werden, da Kunststoff nicht säurebeständig ist.**

Die zu reinigende Maschine bis unter das Heberrohr mit der Lösung füllen und die Lösung eine Weile im Behälter stehen lassen. Eine Leeres Einschubfilter (siehe Abb. 1C) anbringen und eine leere Kanne unterstellen. Eine Kanne Wasser in den Heißwasserspeicher eingießen, damit die Lösung den Heißwasserspeicher über das Hebelrohr verlassen kann. Anschließend den Heißwasserspeicher leeren. Den Mischer in den Heißwasserspeicher stellen, wobei der Pfeil auf das Filter zeigen soll. Den Mischer wieder in den Heißwasserspeicher einsetzen und die B100 wie in Abschnitt 5 (INBETRIEBNAHME) beschrieben mit Wasser füllen. Mindestens zweimal Wasser durch die Maschine laufen lassen, damit die Lösung aus dem System gespült wird.

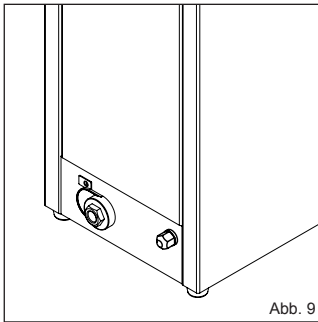


Abb. 9

9. STÖRUNGSANALYSE

Die B100 gibt kein warmes Wasser, das Wasser bleibt kalt, obwohl der Heißwasserspeicher eingeschaltet ist.

9.1 Ursache und Lösung

- Die Trockenlaufsicherung ist ausgeschaltet. Die B100 ist mit einer von außen erreichbaren Trockenlaufsicherung ausgestattet. Diese befindet sich auf der Rückseite des Automaten, neben der Anschluschnur (Abb. 9). Wenn dieser Knopf gedrückt wird, wird das Element wieder eingeschaltet. Dazu muss erst die Schutzkappe entfernt werden.
- Wenn die Trockenlaufsicherung nicht die Ursache der Störung ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

ANIMO

Animo B.V.
Dr. A. F. Philipsweg 47
P.O. Box 71
9400 AB Assen
The Netherlands

Tel: +31 (0) 592 376376

Fax: +31 (0) 592 341751

E-mail: info@animo.nl

www.animo.eu

